

## Infoblatt – Buchsbaumzünsler

Die Raupen des Buchsbaumzünslers (ein ca. 4 cm großer Falter mit silbrig-weißen Flügeln mit brauner Umrandung) können binnen kurzer Zeit unsere Buchsbäume bis zum kompletten Absterben schädigen.

Bei einem Befall sind die Blätter des Buchsbaums angefressen und zusammengesponnen. In den Gespinsten bleiben von den Raupen helle Kotkrümel zurück. Als Erstes tritt der Befall im Pflanzeninneren auf, weshalb er manchmal erst spät erkannt wird. Die bis zu fünf Zentimeter langen grünen Raupen (mit schwarzem Kopf und hell/dunklen Rückenstreifen) fressen sich durch Blätter und Triebe und verschonen auch nicht die Rinde vom Altholz.

Die Raupen des Zünslers beginnen ihren Fraß im zeitigen Frühjahr und haben 2-3 Vermehrungszyklen pro Jahr, weshalb wir das ganze Jahr wachsam sein müssen.



### **Vorbeugung:**

Regelmäßige Kontrolle des Pflanzeninneren

Förderung von natürlichen Fressfeinden wie Spatzen, Meisen und Buchfinken durch Aufhängen von entsprechenden Nistkästen

### **Bekämpfung:**

Absammeln (bei geringem Befall)

Mit scharfem Wasserstrahl abspritzen. Zum Auffangen der Raupen eine Plane unterlegen.

Einsatz biologischer Pflanzenschutzmittel wie *Bacillus thuringiensis* und Neem-Präparaten

**Der Einsatz von chemischen Bekämpfungsmitteln ist in Kleingärten verboten und schädigt außerdem auch andere Insekten!**

### **Nach Bekämpfung:**

Stärken der überlebten Pflanzen durch Kompostgabe und Pflanzenjauche, damit sie wieder gut durchtreiben können.